

Aufahrt und Parken

Wir empfehlen die Anreise mit der Bahn. Der Tagungsort ist vom Bahnhof Gunzenhausen in ca. 15 Minuten Fußweg zu erreichen.

Parkplätze direkt auf dem Gelände sind nur in begrenzter Anzahl vorhanden. Bitte beachten Sie den Lageplan unten.

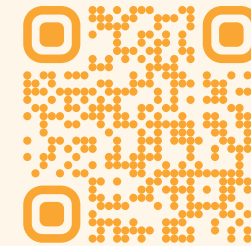
Unterstützer

- Akademiker-SMD (Studentenmission Deutschland)
- Arbeitskreis Bekennender Christen (ABC) in Bayern
- Christlicher Jugendbund Bayern (CJB)
- CVJM Bayern
- Diakoniegemeinschaft Puschendorf
- Evangelische Lehrer- und Erziehergemeinschaft in Württemberg
- Gesellschaft für Innere und Äußere Mission im Sinne der lutherischen Kirche
- Lehrerermutungstreffen
- Hensoltshöher Gemeinschaftsverband (HGV)
- Liebenzeller Gemeinschaftsverband (LGV)
- Puschendorfer Gemeinschaftsverband
- Verband Evangelischer Bekenntnisschulen und Kitas (VEBS)
- AgOREli

Jetzt anmelden ...

Wir hoffen, Sie finden unser Angebot attraktiv! Dann melden Sie sich am besten gleich an und laden gerne noch weitere Freunde und Kollegen ein. Sollten Sie Flyer bestellen wollen oder weitere Fragen haben, senden Sie bitte eine E-Mail an thomas.jeromin@hensoltshoehe.de

Die Anmeldung zum Christlichen Pädagogentag für Bayern ist ausschließlich über unsere Website möglich.



www.paedagogentag.de



Geistliches Zentrum
Hensoltshöhe



Hier
tagen
wir!

Wir freuen uns
auf Sie!

Träger der Veranstaltung:

Geistliches Zentrum der Stiftung Hensoltshöhe
Hensoltstr. 58
91710 Gunzenhausen

Fon 09831 507 0
E-Mail info@hensoltshoehe.de

www.geistliches-zentrum-hensoltshoehe.de

Samstag
14. November 2026
Gunzenhausen



Herzliche Einladung

Zum dritten Mal findet der Christliche Pädagogen-tag für Bayern am 14. November 2026 auf der Hensoltshöhe in Gunzenhausen statt. Wir wenden uns an christliche Pädagoginnen und Pädagogen: Erzieher*, Sozialpädagogen und Lehrer sowie Dozenten in der Erwachsenenbildung. Zu den wichtigsten Zielen gehört die Ermutigung, das Christsein im Berufsalltag zu leben. Der Pädagogentag dient auch der Vernetzung untereinander. Wir bitten unseren Herrn Jesus Christus, dass er uns durch den Pädagogentag aus seinem Wort Orientierung für den pädagogischen Alltag gibt. Praktische Impulse sollen dazu anregen, Christsein und pädagogischen Beruf miteinander zu verbinden.

Vorbereitet wird der Christliche Pädagogentag für Bayern von einem kleinen Team von Pädagogen und Theologen, die in Bayern tätig sind.



Programm

09.30–10.00	Ankommen, Brezen und Kaffee/Tee
10.00–11.30	Das Gute entfalten?! – Vortrag von Prof. Dr. Hans Joachim Eckstein
11.30–12.00	Fachgruppen
12.00–13.30	Mittagessen und Mittagspause
13.30–14.30	Workshops und Seminare
14.30–15.00	Kurze Kaffee- / Teepause
15.00–16.00	Erziehen im pädagogischen Alltag – Vortrag von Jonas Leinberger

Änderungen vorbehalten

Zum Thema

Das Gute entfalten?!

Neulich hörte ich im Deutschlandfunk jemanden, der sich als Christ zu erkennen gab. Da wurde ich neugierig, womit er das verbindet. Das ließ er die Hörer dann auch engagiert wissen: „Ich bin Christ, weil ich noch an das Gute im Menschen glaube!“ Das hat mich dann doch verblüfft. Denn ich hatte jetzt eher mit dem Glauben an Gott oder an Jesus Christus gerechnet als mit dem Glauben an das Gute im Menschen.

Als Christen glauben wir, dass der Mensch Gottes Geschöpf und Sünder ist. Aber wenn diesen Glauben dann jemand infrage stellt, fällt früher oder später der Satz: „Aber wenn der Mensch nicht gut ist, wie können wir denn dann erziehen?“

Thomas Jeromin für den Vorbereitungskreis

Hauptvorträge

Das Gute entfalten?! – Erziehen nach dem biblischen Menschenbild jenseits von naivem Humanismus und schwarzer Pädagogik



Prof. Dr. Hans Joachim Eckstein aus Tübingen ist Neutestamentler der Universität Tübingen. Einem breiten Publikum bekannt ist er durch Bücher und Beiträge in den Medien (www.ecksteinproduction.com). Brücken zu bauen zwischen Theologie und einer breiten Zuhörerschaft ist eine seiner großen Stärken. Theologische Einsichten macht er so fruchtbar für das Leben als Christ.

Erziehen im pädagogischen Alltag – Entdecken und erfahren, was Gott mit uns sündigen Geschöpfen vorhat



Jonas Leinberger hat an einer staatlichen Mittelschule in Fürth unterrichtet. Jetzt ist er an der Bekenntnisschule Kirchheim/Teck tätig. Zudem engagiert er sich in einer Schulneugründung. Sein Anliegen ist es, den Schülern nicht nur fachlich guten Unterricht zu bieten. Im Alltag an der Schule bezeugt er fröhlich seinen Glauben an Jesus Christus.

Workshops und Seminare

- #1: Seminar zur Diskussion des Vortrags | Prof. Dr. Hans Joachim Eckstein, Tübingen
- #2: „...denn du bist bei mir“ – Glaube an Jesus Christus, Leid und Resilienz | Siegfried Stoll, Gunzenhausen
- #3: Tankstelle: 60 frische Minuten mit Austausch, Ermutigung und Gebet | Jens Tinnefeld, Roth
- #4: Mit Yusuf, Dima und Yasmin durch den Kindergartenalltag. Mehrsprachigkeit, Inklusion und Alltagsintegrierte Sprachbildung in der Praxis | Simone Girschik, Fürth
- #5: Natur-Erleben in der Begegnung mit dem Schöpfer | Dirk Schmechel, München
- #6: Mit Mut gegen Mobbing | Anke Denkhäus, München
- #7: Warum Prayer Spaces? | Christine Hoffmann, Ansbach
- #8: Angemessen und sicher mit (Unterrichts-) Störungen umgehen | Anita Blasig und Pfr. Thomas Jeromin, Gunzenhausen
- #9: Eine Stunde in Gottes liebender Gegenwart verändert (mich) mehr als Jahre meines eigenen Abmühens (nach Psalm 84,11) | Hartmut Weber, Baden-Baden
- #10: Begeisterung durch Wahrheit? – Unterricht, der Schüler fasziniert | Jonas Leinberger, Kirchheim/T.

Änderungen vorbehalten

Die Workshopauswahl erfolgt bei der Anmeldung auf unserer Website:
www.paedagogentag.de

* Wichtiger Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir das generische Maskulinum. Gemeint sind stets alle im pädagogischen Bereich tätigen Personen!